

ORCHESTERKONZERT AN DER ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT

Zugunsten von durch den Krieg in der Ukraine betroffenen
Universitätsangehörigen und ihren Familien

Pressemitteilung, 07.03.2022

Junge Solist*innen und eine Uraufführung stehen im Mittelpunkt des Orchesterkonzerts am 18. März 2022 im Großen Saal der ABPU. Das Konzert wird zugunsten von durch den Krieg in der Ukraine betroffenen Universitätsangehörigen und ihren Familien stattfinden (siehe dazu auch das [Statement des Rektorats der ABPU zur aktuellen Situation in der Ukraine](#)).

Unter der Leitung des österreichisch-italienischen Dirigenten Guido Mancusi präsentiert das Orchester der ABPU das *Konzert für Violoncello und Blasorchester* von Friedrich Gulda mit der jungen Solistin Lida Limmer sowie die Uraufführung des *Saxophone Concerto No. 1* des Master-Studenten Štěpán Flagar, der selbst als Solist zu erleben sein wird. Ebenfalls am Programm stehen Leonard Bernsteins *Symphonic Dances from West Side Story*.

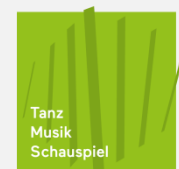
Uraufführung von und mit Saxophonstudent Štěpán Flagar

Der gebürtige Tscheche Štěpán Flagar absolviert derzeit sein künstlerisches Masterstudium Jazz-Saxophon am Institut für Jazz und improvisierte Musik der ABPU in der Klasse von Christian Kronreif sowie Komposition bei Christoph Cech. Nach zahlreichen kleineren Kompositionen in unterschiedlichen Besetzungen kommt nun sein umfangreiches Werk für Tenorsaxophon und Orchester zur Uraufführung.

„Zum Teil aufgrund einer persönlichen Herausforderung und zum Teil aufgrund einer inneren künstlerischen Notwendigkeit – warum auch immer dieses Werk letztendlich entstanden ist, reflektiert es von allen meinen bisherigen Kompositionen und Improvisationen am besten, wie ich Musik höre und was ich ausdrücken möchte. Die Freude, meine Musik zu hören, die davor nur im eigenen Kopf existiert hat und nun von über 60 Musikerinnen und Musikern gespielt wird, ist ein Gefühl, das ich nicht in Worte fassen kann. In den letzten Jahren ist es ein Traum von mir geworden, ein Saxophon-Konzert zu komponieren und mit einem Orchester auf der Bühne stehen zu können, um meine Musik präsentieren zu dürfen. Das kann ich jetzt mit einer riesengroßen Hilfe der ABPU verwirklichen, was mich dankbar, glücklich und ein bisschen stolz macht. Danke und viel Vergnügen“, so Štěpán Flagar.

ANTON BRUCKNER PRIVATUNIVERSITÄT für Musik, Schauspiel und Tanz
Hagenstraße 57, 4040 Linz | T +43 732 701000 270 | E presse@bruckneruni.at | W www.bruckneruni.at

ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT



OBERÖSTERREICH



ORCHESTERKONZERT

ORCHESTER DER
ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT

DIRIGENT: GUIDO MANCUSI

FR 18. MÄRZ 2022, 19:00 Uhr
ABPU, Großer Saal

Eintritt frei, freiwillige Spenden
zugunsten von durch den Krieg in
der Ukraine betroffene
Universitätsangehörige und ihre
Familien

Um Anmeldung wird unter
events@bruckneruni.at bzw.
+43 732 70 1000-280 gebeten

PROGRAMM:

Leonard Bernstein
**Symphonic Dances from West
Side Story**

Štěpán Flagar
Saxophone Concerto No.1
Solist: Štěpán Flagar

Friedrich Gulda
**Konzert für Violoncello und
Blasorchester**
Solistin: Lida Limmer

**Kostenloser Livestream unter
www.bruckneruni.at/live**

Es besteht Maskenpflicht auf allen
öffentlichen Verkehrsflächen an der
ABPU sowie am Sitzplatz während
des Konzerts. 2,5G Nachweis
verpflichtend. Weitere Informationen
zu den aktuellen Covid-19
Maßnahmen unter
<https://www.bruckneruni.at/de/services/covid-19-informationen>

Friedrich Guldas Konzert für Violoncello und Blesorchester: virtuos und unkonventionell

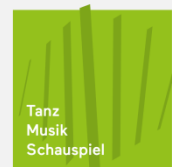
Auf Flagars Uraufführung folgt ein in jeder Hinsicht unkonventionelles Werk: Friedrich Guldas Konzert für Violoncello und Blesorchester zeichnet sich durch zahlreiche Stilwechsel und Formbrüche aus und bietet einen Mix aus Volksmusik, Jazz und Klassik. Als Solistin wird die junge Cellistin Lida Limmer (Akademie für Begabtenförderung, Klasse Andreas Pözlberger) zu erleben sein, die das interne Auswahlspiel virtuos für sich entscheiden konnte.

Die musikalische Leitung des Konzertprojekts übernimmt erstmals der österreichisch-italienische Dirigent und Komponist Guido Mancusi, der das anspruchsvolle Konzertprogramm in einer kurzen und intensiven Probenphase mit den Studierenden erarbeiten wird.

Biografien

Guido Mancusi, in Neapel geboren, erhielt seinen ersten Klavierunterricht bei Nino Rota. Zunächst Sopransolist bei den Wiener Sängerknaben, schloss er 1985 das Wiener Musikgymnasium ab und studierte Fagott und Gesang am Konservatorium der Stadt Wien, sowie Komposition und Dirigieren an der Musikhochschule Wien. Erste Engagements als Kapellmeister und Chordirektor ergaben sich am Stadttheater Coburg, dem Theater an der Wien, dem Raimundtheater und dem Stadttheater St. Pölten. Er assistierte bei Adam Fischer und bei Riccardo Muti an der Mailänder Scala und bei den Bayreuther Festspielen. Von 1997 bis 2000 war Mancusi künstlerischer Leiter der Festspiele Oper Klosterneuburg, von 2001 bis 2007 Chefdirigent am Stadttheater Klagenfurt. Seit 1998 ist er außerdem Chefdirigent des Schönbrunner Schlossorchesters mit dem Schwerpunkt Wiener Klassik und stand bereits bei den Wiener Festwochen, dem Festival „Klangbogen“ sowie in England, Argentinien, Japan und den USA am Pult. Seit 1999 ist er ständiger Gastdirigent des Konzertorchesters Budapest und der Slowakischen Philharmonie und leitete Neuproduktionen an der Wiener Kammeroper, dem Schauspielhaus Wien, dem Stadttheater Klagenfurt, der Volksoper Wien, am Theater Erfurt und der New Israeli Opera Tel Aviv. Seit 2014 ist Guido Mancusi Kapellmeister an der Volksoper Wien. Guido Mancusi, der eine Professur an der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien innehat, ist auch als Komponist aktiv. Sein Oratorium *Die Mutter Erde* wurde im Wiener Musikverein uraufgeführt.

ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT



OBERÖSTERREICH



Pressekontakt

Stefanie Rasouli, BA BA
Presse

Kommunikation und Marketing

T +43 732 701000 277

M + +43 660 8584246

stefanie.rasouli@bruckneruni.at

Irene Pechböck-Pilz, MA

Leitung

Kommunikation und Marketing

T +43 732 701000 271

M +43 660 8611986

irene.pechboeck-pilz@bruckneruni.at

Štěpán Flagar, gebürtig aus Tschechien, studiert seit 2014 Saxophon an der ABPU, wo er aktuell sein Masterstudium am Institut für Jazz und improvisierte Musik absolviert. Flagar wirkte bereits in mehreren Bands – sowohl improvisierter als auch nicht improvisierter Musik – mit und tritt dabei international auf, wie etwa in Tschechien, Deutschland, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Polen, Italien, Niederlande, Serbien, Rumänien, Frankreich, Schweiz, Lichtenstein, Türkei, Indien oder Malediven. Als Mitglied dieser Ensembles gewann er zahlreiche Preise (u.a. Jazz Fruit 2014, European Jazz Competition 2015, Anděl 2017, Krokus Jazz Festival '14 '15 '16 '21, Central European Jazz Competition 2018, Central European Jazz Showcase 2021, NASOM, Öst. Musikfonds) 2019 wurde er vom tschechischen Radio Sender 'Český Rozhlas' als Saxophonist für das Euroradio Jazz Orchestra 2019 unter der Leitung von Christoph Cech gewählt. Derzeit wohnt und arbeitet er in Wien als freischaffender Künstler.

Lida Limmer, geboren 2003 in Stuttgart, erhielt ihren ersten Cellounterricht bei Gerhard Koschel in Passau. Ab 2016 nahm sie Kontrabassunterricht bei Dominik Billinger und wurde noch im selben Jahr als Jungstudentin in die Kontrabass-Klasse von Anton Schachenhofer an der Anton Bruckner Privatuniversität (ABPU) in Linz aufgenommen. Seit 2017 studiert sie Hauptfach Violoncello (ABF) bei Andreas Pözlberger und ist derzeit im Maturajahrgang des Musikgymnasiums Linz. Orchestererfahrung sammelte sie u. a. bei der Oberösterreichischen Philharmonie, dem Jugendsinfonieorchester Oberösterreich sowie dem Internationalen Orchester Institut Attergau der Wiener Philharmoniker (IOIA 2017). Als Solistin trat sie 2018 im Cellokonzert von Saint-Saëns mit dem 1. Akkordeon-Orchester Passau e.V. (Leitung G. Koschel), sowie 2019 mit dem Passauer Universitätsorchester (Leitung E. Papakyriakou) auf. Meisterkurse belegte sie bei der „Academy of St Martin in the Fields“, Hannah Roberts und Maximilian Hornung. Im März 2018 gewann Lida den 1. Preis beim Internationalen František Simandl Kontrabasswettbewerb in Tschechien. Im Juni 2019 gewann sie den 2. Preis beim Bundeswettbewerb *Jugend musiziert* in der Wertung Violoncello Solo.

ANTON BRUCKNER
PRIVATUNIVERSITÄT



OBERÖSTERREICH

Pressekontakt

Stefanie Rasouli, BA BA
Presse

Kommunikation und Marketing

T +43 732 701000 277

M + +43 660 8584246

stefanie.rasouli@bruckneruni.at

Irene Pechböck-Pilz, MA

Leitung

Kommunikation und Marketing

T +43 732 701000 271

M +43 660 8611986

irene.pechboeck-pilz@bruckneruni.at